

I. Vorlage

Beratungsfolge - Gremium	Termin	Status	Ergebnis
Ausschuss für Schule, Bildung und Sport	31.01.2013	öffentlich - Beschluss	

Bildungsbericht Bayern 2012 - Ergebnisse für die Stadt Fürth

Aktenzeichen / Geschäftszeichen	
Anlagen:	

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss nimmt die Ausführungen des Referates I zum Bildungsbericht Bayern 2012 zustimmend zur Kenntnis.

Sachverhalt:

Im Dezember 2012 wurden die wichtigsten Ergebnisse des Bildungsberichts mit entsprechenden bayernweiten Trends vorgestellt. Auch für die Stadt Fürth liegen nun erste Ergebnisse und konkrete Erkenntnisse vor. Hierbei zeigt sich, dass die erheblichen Investitionen der Stadt Fürth in die Bildung junger Menschen sowie die gemeinsamen Anstrengungen aller am Bildungsprozess Beteiligten zu spürbaren Verbesserungen in der Bildungsbeteiligung der jungen Menschen und beim Erwerb weiterführender Bildungsabschlüsse geführt haben. Insgesamt erreichen mehr Schülerinnen und Schüler weiterführende Bildungsabschlüsse und weniger Schülerinnen und Schüler verlassen die Schule ohne Abschluss.

Trotz der aufgezeigten Erfolge im Anstieg der Übertrittsquoten ans Gymnasium bzw. bei der Verringerung der Schüler ohne Abschluss besteht noch Handlungsbedarf, da die Abhängigkeit des Bildungserfolgs der Kinder und Jugendlichen vom Elternhaus nach wie vor zu hoch ist. Dabei geht es u.a. auch um Kinder und Jugendliche aus Zuwandererfamilien. Mit 37,5 % ist der Anteil der Schüler mit Migrationshintergrund stadtweit mehr als doppelt so hoch wie bayernweit (15,8 %), was sicher besondere Herausforderungen in Sachen individueller Förderung für die Zukunft mit sich bringt und entsprechende Konsequenzen hinsichtlich Stundenausstattung, Ganztagsschulangebote und durchschnittliche Klassenstärken verlangt.

Trends im Einzelnen im Überblick:

- Während bayernweit die Bevölkerungsprognose für die 6 - 18-Jährigen (Zeitraum von 2010 - 2020) von einem Rückgang von durchschnittlich 12,3 % ausgeht und in einzelnen Landkreisen und Städten die Schülerzahl um über 25 % sinkt, bleibt die Gesamtschülerzahl in der Stadt Fürth bei voraussichtlich - 8 % doch relativ stabil.
- Die Anzahl der 6 bis unter 10-Jährigen pro km² ist nach München und Nürnberg in keiner Stadt Bayerns so hoch wie in Fürth - mit 64,7 Grundschulkindern pro km² hat unsere Stadt damit bayernweit den dritthöchsten Wert.
- Im Vergleich zum bayernweiten Schnitt der Lehrkräfte im Alter von 50 Jahren und älter (43,5 %) ist der Altersdurchschnitt in der Stadt Fürth um einen Prozentpunkt leicht jünger.
- Die Anzahl der Schüler ohne Abschluss ist im Vergleich zum letzten Bildungsbericht von 88 im Schuljahr 2006/07 (7,2 %) auf 43 im Schuljahr 2010/11 (3,7 %) deutlich gesunken.
- Während die Zahl der Übertritte aus der Jahrgangsstufe 4 an die Mittelschule mit 7,1 % deutlich gesunken ist, ist die Zahl der Übertritte an die Realschule (+ 0,3 % auf jetzt 18,1 %) leicht gewachsen und im Hinblick auf das Gymnasium weit über den Bayerntrend (+ 2,4 %) um 8,5 % auf aktuell 45 % angestiegen. Mit dieser Steigerungsrate werden die Nachbarstädte Erlangen (+ 3 %) und Nürnberg (+ 6,9 %) in der Dynamik des Anstiegs deutlich überholt.
- Handlungsbedarf gibt es nach wie vor bei der Anzahl der Wiederholer. Hierzu bedarf es besonderer gemeinsamer Anstrengungen, um diese Zahl in Zukunft möglichst niedrig zu halten und durch entsprechende Fördermaßnahmen eine erfolgreiche Schulbiographie zu ermöglichen.

Finanzierung:

Finanzielle Auswirkungen		jährliche Folgekosten				
<input checked="" type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	Gesamtkosten	€	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	€
Veranschlagung im Haushalt						
<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	Hst.	Budget-Nr.	im	<input type="checkbox"/> Vwhh	<input type="checkbox"/> Vmhh
wenn nein, Deckungsvorschlag:						

Beteiligungen

- II. BMPA / SD zur Versendung mit der Tagesordnung
- III. Beschluss zurück an **Projektbüro für Schule und Bildung**

Fürth, 23.01.2013

Unterschrift der Referentin bzw.
des Referenten

Projektbüro für Schule und Bildung Herr Veit Bronnenmeyer	Telefon: (0911) 974-1015
--	-----------------------------